

Aufgabe 3

Funktionen vergleichen

Gegeben sind vier reelle Funktionen f , g , h und i mit den nachstehenden Funktionsgleichungen:

$$f(x) = 3x \text{ mit } x \in \mathbb{R}$$

$$g(x) = x^3 \text{ mit } x \in \mathbb{R}$$

$$h(x) = 3^x \text{ mit } x \in \mathbb{R}$$

$$i(x) = \sin(3x) \text{ mit } x \in \mathbb{R}$$

Aufgabenstellung:

Geben Sie an, welche dieser vier Funktionen im gesamten Definitionsbereich monoton steigend sind, und begründen Sie Ihre Entscheidung!

Leitfrage:

Skizzieren Sie jeweils in einem selbst angelegten Koordinatensystem (das nicht beschriftet oder skaliert sein muss) charakteristische Verläufe für die nachstehenden fünf Funktionstypen:

- lineare Funktion der Art $f(x) = k \cdot x + d$ mit $k \neq 0$
- Polynomfunktion zweiten Grades der Art $f(x) = a \cdot x^2 + b \cdot x + c$ mit $a \neq 0$
- Polynomfunktion dritten Grades der Art $f(x) = a \cdot x^3 + b \cdot x^2 + c \cdot x + d$ mit $a \neq 0$
- Exponentialfunktion der Art $f(x) = a \cdot b^x$ mit $a, b \in \mathbb{R}^+$
- Sinusfunktion der Art $f(x) = a \cdot \sin(b \cdot x)$ mit $a, b \in \mathbb{R}; a, b \neq 0$

Geben Sie an, welche dieser Funktionstypen auf ihrem Definitionsbereich auf jeden Fall lokale Extremstellen haben, welche auf jeden Fall keine lokalen Extremstellen haben und welche eventuell lokale Extremstellen haben!

Aufgabe 2

Formel als Funktion interpretieren

Gegeben ist folgende Formel:

$$F = \frac{5 \cdot a^2 \cdot b}{3} \text{ mit } F, a, b \in \mathbb{R}$$

Aufgabenstellung:

Interpretieren Sie sowohl

- F in Abhängigkeit von a bei konstantem b mit $b < 0$

als auch

- F in Abhängigkeit von b bei konstantem a mit $a \neq 0$

als Funktion und geben Sie jeweils an, um welchen Funktionstyp es sich dabei handelt!

Skizzieren Sie den Verlauf des jeweiligen Graphen!

Leitfrage:

Beschreiben Sie für die obigen zwei Funktionen die folgenden Eigenschaften:

- Monotonieverhalten
- Achsensymmetrie
- Achsenschnittpunkte

Aufgabe 2

Coulomb-Kraft

Zwischen zwei Ladungsmengen q_1 und q_2 (mit $q_1, q_2 > 0$), die sich im Abstand r befinden, wirkt die Coulomb-Kraft $F = k \cdot \frac{q_1 \cdot q_2}{r^2}$, wobei k eine positive Konstante ist.

Aufgabenstellung:

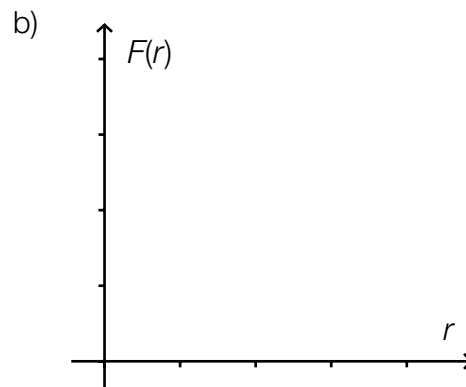
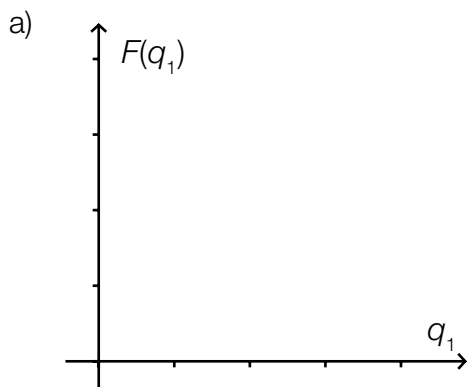
Begründen Sie, welche Auswirkungen es auf die Coulomb-Kraft F hat, wenn die in der Formel auftretenden Größen folgendermaßen verändert werden!

- a) Beide Ladungsmengen und der Abstand werden halbiert.
- b) Eine Ladungsmenge und der Abstand werden verdoppelt, die zweite Ladungsmenge bleibt unverändert.

Leitfrage:

Skizzieren Sie in den nachstehenden Koordinatensystemen die Graphen folgender funktionaler Abhängigkeiten und erläutern Sie jeweils den Zusammenhang zwischen dem Verlauf des Graphen und den auftretenden Größen in der Funktionsgleichung!

- a) $F(q_1)$ bei konstantem q_2 und konstantem Abstand r
- b) $F(r)$ bei konstanten Ladungsmengen



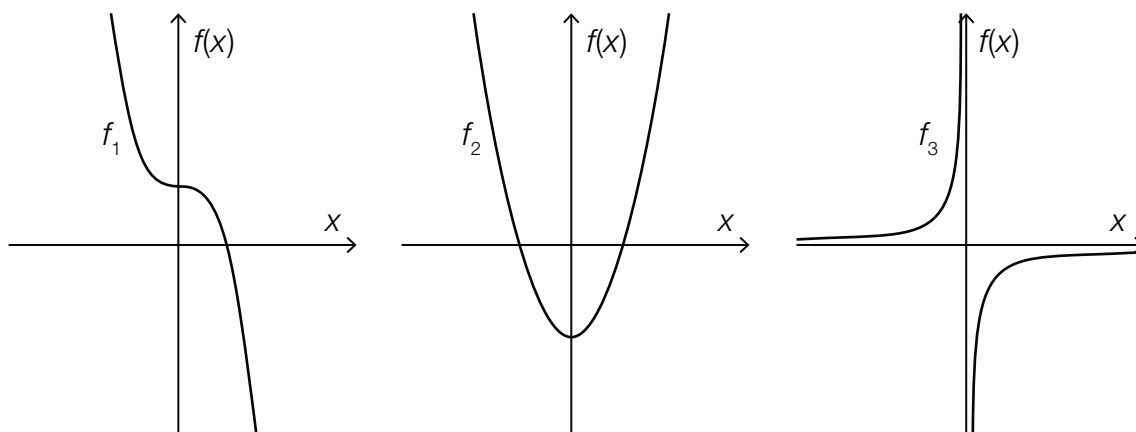
Aufgabe 2

Graphen von Potenzfunktionen

Gegeben sind drei Graphen von Potenzfunktionen mit $f(x) = a \cdot x^z + b$ mit $a, b \in \mathbb{R}, z \in \mathbb{Z}$.

Aufgabenstellung:

Geben Sie für jede der drei Funktionen f_1 bis f_3 einen möglichen Wert für den Exponenten z an! Geben Sie für jede Funktion an, ob der Parameter b negativ, positiv oder gleich null ist, und begründen Sie Ihre Antwort!



Leitfrage:

Geben Sie für Potenzfunktionen f mit $f(x) = a \cdot x^z + b$ mit $a > 0$ an, für welche Werte des Parameters b und für welche Exponenten z folgende Sonderfälle auftreten:

- f beschreibt einen direkt proportionalen Zusammenhang.
- f beschreibt einen indirekt proportionalen Zusammenhang.

Erklären Sie außerdem die Begriffe *direkte Proportionalität* und *indirekte Proportionalität*!

Aufgabe 2

Funktionsgleichung aufstellen

Eine Funktion g hat die Eigenschaft, dass für alle $x \in \mathbb{R}$ gilt:

$$g(x + 1) = g(x) - 0,5$$

Aufgabenstellung:

Geben Sie eine Funktionsgleichung einer Funktion g an, die die gegebene Eigenschaft hat, und erläutern Sie Ihre Vorgehensweise!

Leitfrage:

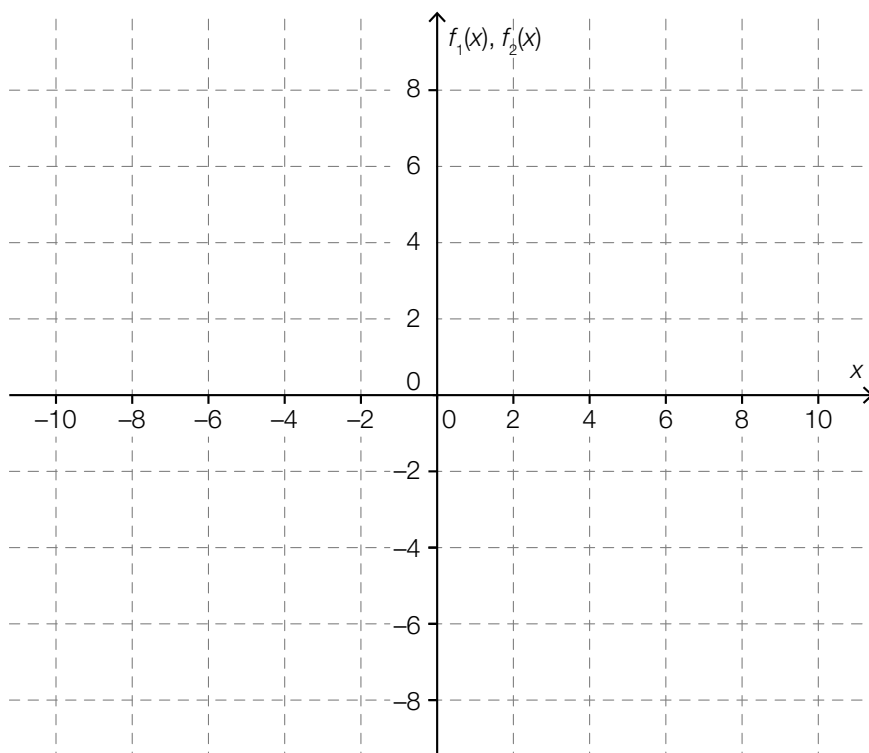
Gegeben sind zwei Funktionen f_1 und f_2 mit folgenden Eigenschaften:

Für alle $x \in \mathbb{R}$ gilt:

$$f_1(x + 1) = f_1(x) + a \text{ und } f_2(x + 1) = f_2(x) \cdot a \text{ mit } a \in \mathbb{R}, a > 1$$

Skizzieren Sie im nachstehenden Koordinatensystem jeweils einen möglichen Verlauf der Graphen von f_1 und f_2 !

Geben Sie für beide Funktionen an, welcher Funktionstyp jeweils vorliegt, und geben Sie an, wie sich das Monotonieverhalten der beiden Funktionen ändert, wenn man a aus dem Intervall $(0; 1)$ wählt!



Aufgabe 2

Formel

Gegeben ist die Formel $E = \frac{a \cdot b^2}{c} + d$ mit $a, b, d \in \mathbb{R}_0^+$ und $c \in \mathbb{R}^+$.

Diese Formel kann als Darstellung einer Funktion E in Abhängigkeit von einer der Variablen a, b, c oder d interpretiert werden, sofern die anderen drei Variablen mit Werten belegt und somit konstant sind.

Aufgabenstellung:

Bei der Funktion E_d mit $d \mapsto \frac{a \cdot b^2}{c} + d$ handelt es sich um eine lineare Funktion. Geben Sie für diese lineare Funktion die Steigung des Graphen und seinen Schnittpunkt S mit der senkrechten Achse an!

$k =$ _____

$S = (\text{ ____ } | \text{ ____ })$

Leitfrage:

Für die Bearbeitung der nachstehenden Fragestellung gilt: $d = 0$.

$$E_a: a \mapsto \frac{a \cdot b^2}{c}$$

$$E_b: b \mapsto \frac{a \cdot b^2}{c}$$

$$E_c: c \mapsto \frac{a \cdot b^2}{c}$$

Geben Sie jeweils den Funktionstyp der reellen Funktionen E_a, E_b und E_c an und skizzieren Sie für jede dieser Funktionen einen möglichen Graphen!

Aufgabe 2

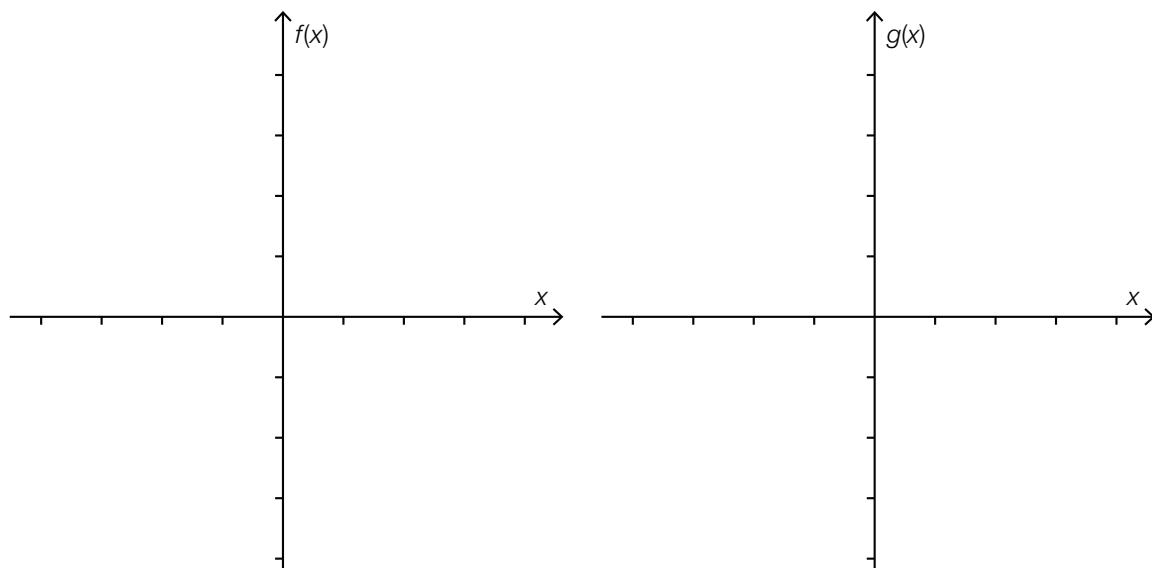
Polynomfunktionen

Für die Polynomfunktionen f und g gilt:

- f hat genau zwei Nullstellen, genau drei lokale Extremstellen und genau zwei Wendestellen.
- g hat genau eine Nullstelle, keine lokale Extremstelle und genau eine Wendestelle.

Aufgabenstellung:

Skizzieren Sie in den nachstehenden Koordinatensystemen jeweils einen möglichen Graphen der Funktionen f und g so, dass die genannten Eigenschaften ersichtlich sind, und markieren Sie alle Wendepunkte!



Leitfrage:

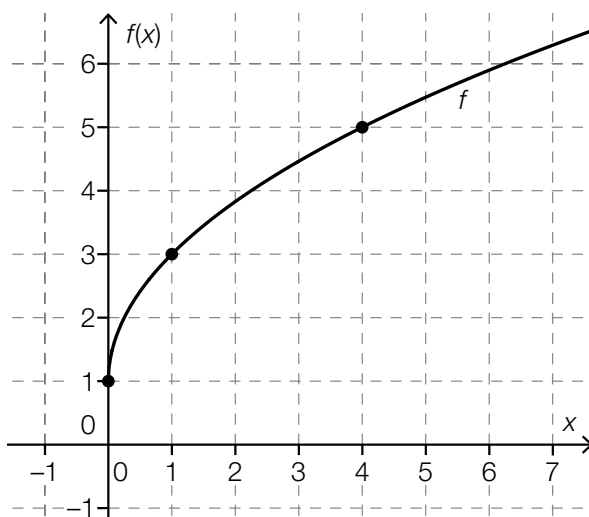
Geben Sie jeweils den kleinstmöglichen Grad n_f bzw. n_g der Polynomfunktionen f und g an, so dass die oben genannten Eigenschaften erfüllt sind, und begründen Sie Ihre Aussage!

Geben Sie an, ob die Funktion g auch vom Grad $n_g + 1$ sein kann, und begründen Sie Ihre Aussage!

Aufgabe 3

Zwei Funktionen

Gegeben sind zwei Funktionen f und g mit $f(x) = a \cdot \sqrt{x} + b$ ($a, b \in \mathbb{Z}$) und $g(x) = \frac{1}{2} \cdot x + d$ ($d \in \mathbb{R}$).
Nachstehend ist der Graph von f abgebildet. Die Koordinaten der hervorgehobenen Punkte sind ganzzahlig.



Aufgabenstellung:

Geben Sie die Werte der Parameter a und b an!

Leitfrage:

Es gibt eine Stelle x_0 mit $f'(x_0) = g'(x_0)$.
Ermitteln Sie diese Stelle x_0 !

An dieser Stelle x_0 gilt weiters: $f(x_0) = g(x_0)$.

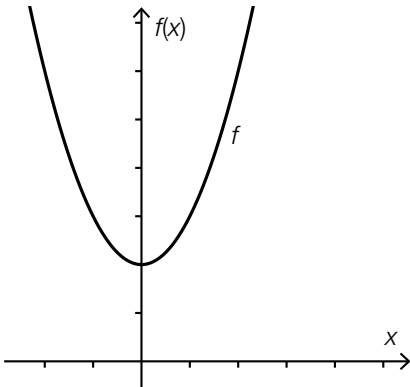
Geben Sie den Wert des Parameters d der Funktion g an und erläutern Sie, welche Aussage aufgrund der beiden für x_0 gegebenen Bedingungen über die Lagebeziehung zwischen den Graphen der Funktionen f und g getroffen werden kann!

Aufgabe 2

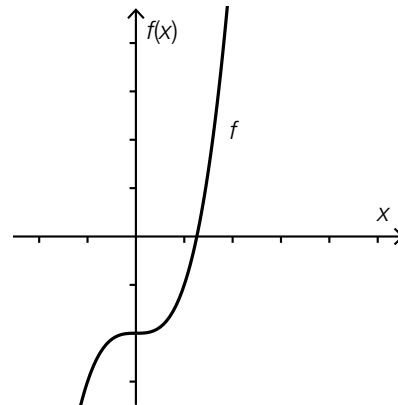
Funktionen

Gegeben sind drei Graphen von Funktionen der Form $f(x) = a \cdot x^z + b$ mit $a, b \in \mathbb{R}$ und $z \in \{1, 2, 3\}$.

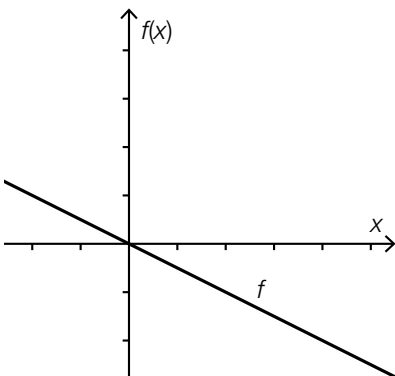
Graph 1:



Graph 2:



Graph 3:



Aufgabenstellung:

Geben Sie für jede Funktion anhand des Graphen an, welchen Wert z hat und ob die Parameter a und b jeweils größer als null, kleiner als null oder gleich null sind!

Leitfrage:

Geben Sie für die Funktion, deren Darstellung der Graph 2 ist, eine Gleichung zur Berechnung der Nullstelle(n) in Abhängigkeit von den Parametern a und b an!

Geben Sie an, wie viele Nullstellen ein Graph dieses Funktionstyps hat, und begründen Sie Ihre Entscheidung!

Ermitteln Sie die Parameter a und b einer Funktion dieses Funktionstyps, deren Graph im Punkt $A = (1 | -1)$ die Steigung 3 hat!

Aufgabe 2

Zentripetalkraft

Ein Körper mit der Masse $m > 0$ bewegt sich mit der Geschwindigkeit $v > 0$ auf einer Kreisbahn mit dem Radius $r > 0$. Der Betrag der Kraft F , die dabei auf den Körper wirkt, kann durch folgende Gleichung beschrieben werden:

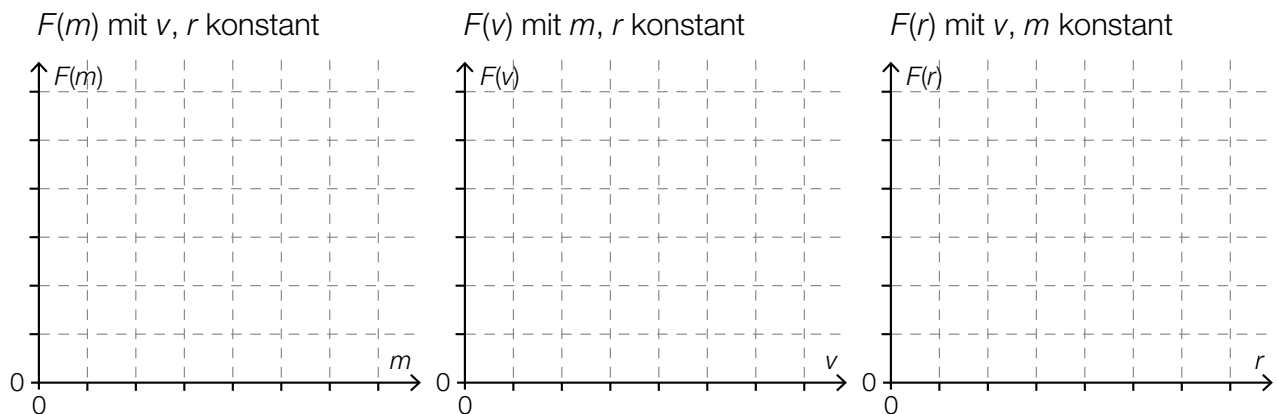
$$F = \frac{m \cdot v^2}{r}$$

Aufgabenstellung:

Geben Sie jeweils an, wie sich die Verdoppelung einer der Größen m , v bzw. r auf den Betrag der Kraft F auswirkt, wenn die beiden anderen Größen konstant sind!

Leitfrage:

Stellen Sie mögliche Graphen der folgenden Funktionen jeweils in dem entsprechenden nachstehenden Koordinatensystem dar!



Geben Sie für jede der Funktionen an, wie z jeweils zu wählen ist, damit die Graphen Darstellungen von Funktionen der Art $f(x) = a \cdot x^z + b$ sind!